



An die Mitglieder der Curricularkommission

sowie kooptiert: BR I und II, AKGI an der MUI
im Hause

cc: Vorsitz Senat MUI

Protokoll der 6. ordentlichen Sitzung der Curricularkommission der Medizinischen Universität Innsbruck im Studienjahr 2024/25

Donnerstag, 24. April 2025 um 15:15 Uhr

Raum: Kinder-Herz-Zentrum, Seminarraum 1, G0

	Ordentliche Mitglieder (deren Ersatzmitglieder pool))	Anwesend:	Stimme (x)
1	Univ.-Prof. Dr. Johannes ZSCHOCKE, PhD a)	Ab 15:20 Uhr	X
2	Univ.-Prof. Dr. Hesso FARHAN a)	X	X
3	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Ursula KIECHL-KOHLENDORFER b)	X	X
4	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Ines KAPFERER-SEEBACHER MSc. b)	X	X
5	Assoz. Prof. ⁱⁿ Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Verena LABI c)	X	X
6	Dr. Georg WIETZORREK c)	X	X
7	Ao.Univ.-Prof. Dr. Christoph PROFANTER d)	entschuldigt	-
8	Ao.Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith LÖFFLER-RAGG d)	entschuldigt	-
9	cand.med. Christina WESTNER e)	entschuldigt	-
10	Antonia Schrade	X	X
11	cand.med. Alexander WOLFSCHWENGER e)	X	X
12	cand.med. Nadja KÜHRER e)	entschuldigt	-

Pool:	Gereichte Pools an Ersatzmitgliedern:	Anwesend	Stimme
e)	cand.med. Julia BÜSSECKER in Vertretung von cand.med. Christina WESTNER	Ab 15:35 Uhr	X
e)	cand.med. Hristofor PARVU in Vertretung von cand.med. Nadja KÜHRER	X	X
d)	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr.Hannes NEUWIRT, MME PhD, in Vertretung von Ao.Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Judith LÖFFLER-RAGG	X	X

	Kooptiert:	Anwesend:	zu TOPs:
VR	VR Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang PRODINGER	X	5,13
Allg.Medizin	Univ.-Prof. Dr. Alfred DOBLINGER	X	6
LehrKH	Prim.Univ.-Doz. Dr. Franz-Martin FINK	X	
Lehr/Stud.Org.	Silvia ZORN, B.A. MSc	X	
AKGI	Vertreten durch Priv.-Doz. Mag. Assistenzprofessor Nikola KOMLENAC PhD	X	
BR1	nicht nominiert		
BR2	nicht nominiert		
Klin. PhD	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Bernhard GLODNY	X (bis 15:36 Uhr)	4

Top	Tagesordnung	
1.	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	
2.	Genehmigung der Tagesordnung	
3.	Protokoll der letzten Sitzung	Kiechl-Kohlendorfer
4.	Stand und Entwicklungen im klinischen PhD	Glodny
5.	Studienplan (Curriculum) für das Doktoratsstudium PhD als Double Degree Programme mit der Universität Namur, Belgien	Prodinger
6.	Studienplanänderung Erweiterungsstudium Allgemeinmedizin	Doblinger
7.	Studienplanänderung Erweiterungsstudium Medizinische Wissenschaften	Kiechl-Kohlendorfer
8.	Studienplanänderung Classical PhD	Kiechl-Kohlendorfer
9.	Studienplanänderung Erweiterungsstudium klinische Ernährungs- und Präventionsmedizin	Kiechl-Kohlendorfer
10.	Ethikvotum retrospektive Datenanalyse i.R. der Diplomarbeit	Kiechl-Kohlendorfer
11.	Studentische Angelegenheiten	
12.	Berichte der Vorsitzenden	Kiechl-Kohlendorfer
13.	Bericht des VR für Lehre und Studienangelegenheiten	Prodinger
14.	Durchführung von Beschlüssen vor Gültigkeit des Protokolls	Kiechl-Kohlendorfer
15.	Allfälliges	

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Kiechl-Kohlendorfer begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit (9 Stimmberechtigte sind um 15:15 Uhr anwesend) ist gegeben.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Kiechl-Kohlendorfer: Tagesordnung ist zugegangen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung

Kiechl-Kohlendorfer: Das Protokoll ist zugegangen. Es gab keine Änderungswünsche und es ist somit genehmigt.

TOP 4: Stand und Entwicklungen im klinischen PhD

Glodny berichtet über den derzeitigen Stand und die Entwicklungen im klinischen PhD. Derzeit gibt es 169 ordentlich Studierende, die Aufteilung auf die Programme sieht folgendermaßen aus:

- 26 Intensive Care
- 59 Clinical Neurosciences
- 18 Clinical Imaging Sciences
- 18 Applied Morphology and Regeneration
- 30 Cardiovascular Medicine
- 18 Clinical Cancer Research

Im Sommersemester 2024 gab es 6 Neuanmeldungen (3 für Clinical Neurosciences, 2 für Applied Morphology and Regeneration und 1 für Clinical Imaging Sciences), im Wintersemester 2024/25 waren es 15 Neuanmeldungen (2 für Clinical Neurosciences, 4 für Clinical Imaging Sciences, 4 für Cardiovascular Medicine, 3 Clinical Cancer Research, 2 für Intensive Care) und im Sommersemester 2025 bis dato 9 Neuanmeldungen (1 für Clinical Cancer Research, 2 für Clinical Imaging Sciences, 3 für Clinical Neurosciences und 3 für Cardiovascular Medicine).

2024 haben 18 Clinical-PhD-Studierende ihr Studium positiv abgeschlossen, 2025 bis dato 5 Clinical-PhD-Studierende.

Mit den Langzeitstudierenden wird Kontakt aufgenommen. Es gibt einen Studierenden, der seit ca. 10 Jahren dabei ist.

Wietzorrek berichtet, dass es schwierig ist, die Studierenden zu einer Prüfung zu motivieren, vor allem die Terminfindung ist aufwändig.

Kiechl-Kohlendorfer fragt, wie Betreuer*innen Kandidat*innen für PhD Positionen finden können und umgekehrt, und ob es dazu Verbesserungsmöglichkeiten gäbe. Farhan berichtet von Calls an anderen Universitäten. Prodingler berichtet, dass die Suche nach Kandidat*innen über die PhD-Studien Homepage abzuwickeln, problematisch ist, da die Homepage gewartet werden müsse. Die Möglichkeit einer Plattform für Clinical PhD Positionen wird als Punkt in eine der nächsten Clinical PhD Meetings aufgenommen.

Glodny berichtet, dass oft das Verständnis für Basisveranstaltungen, wie z. B. die Lehrveranstaltung Labormethoden gering ist, was allerdings in einem medizinischen Studium vermittelt werden sollte. Zschocke meint, dass man die Themen, die angeboten werden, reevaluieren sollte.

Kiechl-Kohlendorfer bedankt sich bei Glodny für den Bericht.

TOP 5: Studienplan (Curriculum) für das Doktoratsstudium PhD als Double Degree Programme mit der Universität Namur, Belgien

Prodingler erklärt, dass dieser Studienplan als Teil des gemeinsamen Studienprogrammes der Medizinischen Universität Innsbruck und der Universität Namur in Belgien erstellt wurde. Die Studierenden erhalten ein PhD Double Degree.

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 6: Studienplanänderung Erweiterungsstudium Allgemeinmedizin

Doblinger erklärt, dass es eine Änderung im Studienplan geben soll, da die Anwesenheit bei Vorlesungen eher gering ausfällt. Die Gesamt-ECTS bleiben gleich, es wird aber eine Lehrveranstaltung anstatt einer Vorlesung eingeführt, die mehr interaktives Arbeiten bringt mit Journal Club und blended learning.

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 7: Studienplanänderung Erweiterungsstudium Medizinische Wissenschaften

Kiechl-Kohlendorfer erklärt, dass für Good Scientific Practice eine neue Lehrveranstaltung im Sommersemester eingeführt werden soll, da in der gemeinsamen Lehrveranstaltung für MolMed-Studierende und Studierende des Erweiterungsstudiums Med. Wissenschaften zu viele Studierende sind. Das ECTS-Ausmaß bleibt unverändert

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 8: Studienplanänderung Classical PhD

Kiechl-Kohlendorfer berichtet über die gewünschten Änderungen. Unter Punkt 9 Dissertation wird „Zum Zeitpunkt der Abgabe der Dissertation sollte mindestens eine Publikation vorliegen“ geändert auf „Zum Zeitpunkt der Abgabe der Dissertation sollte mindestens eine Originalpublikation vorliegen“. Bei der Befangenheit im Rahmen der Begutachtung und Beurteilung der Dissertation wird geändert, dass Multizentrische Studien ausgenommen sind:

*Als Befangenheit ist in jedem Fall zu werten, wenn der*die Doktorand*in mit dem*der Gutachter*in eine gemeinsame Publikation hat sowie wenn eine Publikation in den letzten fünf Jahren existiert, in der der*die Betreuer*in und der*die Gutachter*in beide als Erstautor*in, Co-Erstautor*in, Corresponding Author oder Co-Corresponding Author aufscheinen (Ausnahme multizentrische Studien).*

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 9: Studienplanänderung Erweiterungsstudium klinische Ernährungs- und Präventionsmedizin

Kiechl-Kohlendorfer erklärt, dass statt „Famulatur“ der Begriff „fachspezifische Hospitation“ eingefügt wird. Im Studienplan wird ergänzend aufgenommen wie Hospitation definiert ist. Das Erweiterungsstudium klinische Ernährung- und Präventionsmedizin startet im Oktober.

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 10: Ethikvotum retrospektive Datenanalyse i.R. der Diplomarbeit

Kiechl-Kohlendorfer berichtet, dass der administrative Aufwand im Rahmen einer Diplomarbeit immer größer wird. Dieser Punkt wurde durch mehrere Kolleg*innen an sie herangetragen.

Um z.B. eine retrospektive Datenanalyse im Rahmen einer Diplomarbeit beginnen zu können, sind neben einer Ethikeinreichung (wofür ein fast track Verfahren versprochen wurde), eine Meldung ans CTC, eine Meldung an die MUI-LKI-Forschungsdatenkommission (ab 200 Proband*innen falls Sponsor MUI oder tirol kliniken, ab 100 Proband*innen falls externer Sponsor), sowie zukünftig auch eine Eingabe in die elektronische Projektdatenbank notwendig. Dieser administrative Aufwand führt zu einer massiven Verzögerung der Diplomarbeit und es ist zu befürchten, dass die Motivation zur Betreuung einer Diplomarbeit abnehmen wird. Es wird einen Besprechungstermin mit Embacher (KKS), Wildt und Bachler (Ethikkommission), Prodingler, Kiechl-Kohlendorfer und Kapferer-Seebacher geben, mit dem Ziel die administrativen Abläufe zu vereinfachen.

Prodingler berichtet, dass in Wien die Studierenden selbst ihr Diplomarbeitenprojekt bei der Ethikkommission einreichen und schlägt den Studierenden vor, dass sie sich bei ihren Kolleg*innen an der MUW nach dem Ablauf erkundigen.

Wietzorrek sagt, dass es in anderen Ethikkommissionen Schnellverfahren gäbe, die die Arbeit

erleichtern.

TOP 11: Studentische Angelegenheiten

Wolfschwenger: derzeit gibt es keine studentischen Angelegenheiten zu besprechen.

TOP 12: Berichte der Vorsitzenden

Kiechl-Kohlendorfer berichtet, dass es österreichweit gemeinsame Kompetenzlevel im KPJ geben solle. Doblinger, Beer, Neuwirt und Kiechl-Kohlendorfer haben sich die Kompetenzlevel nach der Grazer Vorlage durchgeschaut und auch an Profanter weitergegeben, damit er diese noch aus chirurgischer Sicht durchschaut. Der Vorschlag aus Graz ist gut, es sind Kompetenzlevel am Beginn und am Ende des KPJ angegeben. Fink bittet, dass auch er eingebunden wird, damit die Kompetenzlevel an den Lehrkrankenhäusern erfüllbar sind. Kiechl-Kohlendorfer antwortet, dass dieser Entwurf noch work-in-progress ist und er eine vollständigere Version zu einem späteren Zeitpunkt erhalten wird.

Da die nächste Cuko-Sitzung schon in drei Wochen stattfinden wird, müssen Themen für die TO bereits in 14 Tagen eingebracht werden.

Die Studienplanänderungen müssen von der Cuko rasch an den Senat weitergeleitet werden.

TOP 13: Bericht des VR für Lehre und Studienangelegenheiten

Prodingler berichtet vom KPJ-OSCE, der gut abgelaufen ist. Der erste Wiederholungstermin hat bereits stattgefunden. In zwei Wochen wird der zweite Abschluss-OSCE durchgeführt. Da es mehr Anmeldungen als erwartet gab, müssen zwei Parcours parallel durchgeführt werden. Schwierigkeiten bereite oft noch der Nachweis der 24 Wochen, das Hochladen der 12 Fallberichte funktioniere inzwischen gut.

Der Tierstall/das Schiff in der Peter Mayr Straße wird abgerissen und neu gebaut. Ab Mai ist mit Lärmbelästigungen zu rechnen, die wohl auch während der Prüfungszeit andauern.

Zu den geplanten mündlichen Prüfungen wird es am Montag einen Termin mit der Pharmakologie und der Pathophysiologie bzgl. eines Piloten geben.

TOP 14: Durchführung von Beschlüssen vor Gültigkeit des Protokolls

Kiechl-Kohlendorfer:

Abstimmung: einstimmig angenommen

TOP 15: Allfälliges

Kiechl-Kohlendorfer fragt nach Allfälligem.

Wietzorrek und Doblinger berichten vom KPJ-OSCE, bei dem ihnen aufgefallen sei, dass oft das kritische Hinterfragen durch die Studierenden fehle. Die Fallberichte laufen gut aber die

Diskussion dazu ist oft mangelhaft. Neuwirt sagt, dass es Punkte bringt, wenn eine Diskussion und Erklärungen zu den Fallberichten gebracht werden.

Büssecker fragt zu den mündlichen Prüfungen nach. Prodingler sagt, dass es sich um ein Pilot-Projekt in Humanmedizin handle, das auf freiwilliger Basis ablaufen werde. Man beginne mit Pharmakologie und Pathophysiologie, ob die Prüfungen fachweise oder fächerübergreifend durchgeführt werden, ist noch nicht fix.

Da es keine weiteren Themen für Allfälliges gibt, wird die Sitzung geschlossen.

Ende: 16:25 Uhr

Mag. Dr. Carolina Walde

(Schriftführerin)

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ursula Kiechl-Kohlendorfer

(Vorsitzende)

Anhang:

Studienplanänderung Erweiterungsstudium Allgemeinmedizin

Studienplanänderung Erweiterungsstudium Medizinische Wissenschaften

Studienplanänderung Classical PhD

Studienplanänderung Erweiterungsstudium klinische Ernährungs- und Präventionsmedizin

Studienplan (Curriculum) für das Doktoratsstudium PhD als Double Degree Programme mit der Universität Namur, Belgien